

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	V
<i>Gottfried Gabriel</i>	
Subsumierende und reflektierende Urteilskraft Zur Vermittlung zwischen Allgemeinem und Besonderem im Justizsyllogismus	1
<i>Temilo van Zantwijk</i>	
Subsumtion in aristotelischer Tradition Juristischer Syllogismus oder rhetorisches Argument?	25
<i>Pirmin Stekeler-Weithofer</i>	
Subsumtion bei Hegel	43
<i>Oliver W. Lembcke</i>	
Urteilskraft in der Praxis des Bundesverfassungsgerichts Eine Erinnerung an Hannah Arendt	73
<i>Matthias Jung</i>	
Applikation zwischen Subsumtion und Abduktion Hat die juristische Hermeneutik Modellfunktion für die allgemeine?	109
<i>Ulrich Schroth</i>	
Juristische und philosophische Hermeneutik	129
<i>Stephan Meder</i>	
Auslegung als Kunst bei Savigny Reflektierende Urteilskraft, Rhetorik und Rechtsquellenlehre als Elemente juristischer Entscheidungsfindung	149
<i>Martin Morlok</i>	
Die vier Auslegungsmethoden – was sonst?	179

Jochen Bung

Der juristische Syllogismus in der Methodenlehre von Larenz 215

Jan Schapp

Der Fall in der juristischen Methodenlehre 227

Joachim Lege

Subsumtion pragmatisch: Deduktion, Induktion und Abduktion

Eine Kampfansage an die Verächter der Logik 259

Ralph Christensen

Konkretisierung des Gesetzes – linguistisch betrachtet 281

Ulfrid Neumann

Subsumtion als regelorientierte Fallentscheidung 311

Hans-Joachim Strauch

Mustererkennung und Subsumtion im Erkenntnisverfahren 335

Katharina Gräfin von Schlieffen

Subsumtion als Darstellung der Herstellung juristischer Urteile . . . 379

Rolf Gröschner

Logik und Dialogik der Subsumtion 421

Autorenverzeichnis 457

Register 461

Anliegen der Reihe POLITIKA 467